Der Lecha County Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von T. W. Rhoads, Agent für die Stockhalter, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 12. Dienstag, den 20sten Juni 1865. Jahrgang 39.

Wochen Sprüche.

Montag.

Iß, was gar ist,
Trink', was rar ist,
Denk', was klar ist,
Red', was wahr ist.

Dienstag.

Wandle, wo's rein ist,
Such', was allein ist,
Flieh', was gemein ist,
Schütze', was klein ist.

Mittwoch.

Male, was bunt ist,
Heile, was wund ist,
Thu', was gesund ist,
Küsse was wund ist.

Donnerstag.

Prüfe was Schein ist,
Wähle, was dein ist,
Gib, wie es fein ist,
Jedem, was sein ist.

Freitag.

Handle, was recht ist,
Lasse, was schlecht ist,
Liebe was ächt ist,
Hoffe, wer Knecht ist.

Samstag.

Tröste, wo Leid ist,
Lauf', wenn du weit bist,
Schweig, wo's gescheidt ist,
Sprich, wenn's Zeit ist.

Ein alter College des Präsidenten Johnson.

In Newark, Neu-Jersey, lebt ein Jugendfreund und alter College unsers Präsidenten im Schneiderhandwerk. Es ist dies der ehrsame deutsche Schneider Peter Geimer, wohnhaft auf dem Berge.—Geimer lernte Johnson im Jahre 1832 in Nashville kennen, wo sie mitsammen gegen anderthalb Jahre in der gleichen Werkstätte arbeiteten und in ein inniges freundschaftliches Verhältniß traten. Gegen Ende des Jahres 1833 wanderten die beiden Freunde nach Louisville, wo sie wieder über ein Jahr in der Werkstätte eines deutschen Schneiders, Namens Kreffenbein aus Karlsruhe, arbeiteten, auf dem gleichen Schneidertisch saßen, fleißig darauf los näheten und dabei Pläne über Glück machten. So aber ist der Lauf der Welt. Andy Johnson ist durch Zufall Präsident der Ver. Staaten geworden und hat die schwierige, aber dankbare Aufgabe, den großen Riß in der Union zusammenzuflicken, während sein Freund und Jugendgefährte Peter Geimer zufällig Schneider in Newark, N. J. geblieben ist, und nach wie vor den Beruf hat, Risse in Bein- und andern Kleidern auszubessern. Vielleicht aber vergißt der Präsident seinen alten Freund und Mitarbeiter nicht und weist ihm eines Tages einen angenehmeren Wirkungskreis an.

Von der Amnestie ausgeschlossen.

Die Ausnahme, welche von der Wohlthat der Begnadigung, die Präsident Johnson in seiner kürzlichen Amnestie-Proklamation den Rebellen bewilligte, ausgeschlossen sind, belaufen sich im Ganzen auf 250,000 und zwar Personen über dem Rang eines Obersten 400; Raubzügler von Canada 200; Piraten 3,500; Voluntär-Rebellen die über $20,000 Vermögen haben, 60,000: Auswärtige Agenten der Rebellen-Regierung 200; Rebellen-See Offiziere 150; disloyale Juristen 80; secedirte Congreßmänner 149; alte Armee Offiziere 156; Personen, welche Gefangene mißhandelten, 300; Gouverneure von Rebellenstaaten 19; nördliche Männer im Rebellendienst 400; Soldaten in der Rebellen Armee von nicht secedirten Grenzstaaten 50,000; in nördlichen Gefängnissen 28,000; Diejenigen, welche den Eid geleistet und gebrochen haben, 30,000.

Irwinsville,

in dessen Nähe Jeff. Davis von den Reitern des 4. Michigan Cavallerie-Regiments gefangen genommen wurde, ist ein armseliges Städtchen in Irwin County, Georgia, welches außer dem Courthause, einem Wirthshause und ein paar kleinen Kramläden, nur einige wenige Häuser enthält. Das County selbst erhielt seinen Namen zu Ehren von Gen. Jared Irwin, der im Jahre 1808 Gouverneur von Georgia war. Das Land dort herum ist flach und mit dichten Fichten- und Tannenwaldungen bestanden. Der Boden ist sandig, und mit wenigen Ausnahmen unfruchtbar. Das kleine traurige Nest wird fortan ein geschichtlicher Platz sein und jeder Schulbube wird es kennen, denn dort wurde der Führer eines mächtigen Volkes in Weiberkleidern abgefaßt. Irwinville wird fortan stets in Verbindung mit Jeff. Davis „petticoats" genannt werden und von letzteren wird man sicher noch viel sprechen.

☞ Hervorragende Männer Virginiens und des Nordens geben sich die Mühe, die Auswanderung nach Virginien zu befördern. Unter dem Präsidium des Governörs Pierpont ist soeben eine Gesellschaft gebildet worden, die sich die Virginia Emigrations und Land-Compagnie nennt.

Der 4te Juli 1865.

Wir die Endsbenamten, Kaufleute der Stadt Allentaun, haben gegenseitig eingewilligt unsere Geschäftslokale am 4ten nächsten Juli geschlossen zu halten,—und es wird erwartet, daß ein Jeder der Unterzeichneten seine Thüren an jenem wichtigen Tage geschlossen halten wird.

Allentaun, Juni 13, 1865.

John P. Dillinger, Metzger und Osman,
Reninger u. Scheimer, J. H. Holms u. Co.
Joshua Schnurman, C. Kernehan,
T. D. Kemmerer, George Stein,
Christ und Sours, Troxell, Smith u. Co.
Schnurman u. Neuhart, Young u. Leh.
George Duth, Samuel Hoots,
T. B. Rhoads, Jonath. Reichard,
Henry Bitting, C. F. Wolfret,
J. Farr, Breinig u. Leh,
John Krauß, Henry Stettler,
Oche u. Berkemeier, M. D. Young u. Co.
Butz und Scheller, Hersch, Siegfried u. Co.
Amos Ettinger, S. B. Anewalt,
M. J. Krämer, Peter S. Wenner,
H. Guth und Co. Burdge u. Jones,
Breinig u. Reeder, Jer. Smith,
John B. Moser, Säger u. Leisenring,
Charles S. Massey, Owen Blumer,
Trexler, Hollacher u. Weiser.

Eiscream! Eiscream!!

George A. Frey,
Confectionar in Allentown,

gibt hierdurch Nachricht, daß er sein Frühjahrs-Geschäft, in der Verfertigung

Von vortrefflichem Eiscream,

welches wie schon bekannt von Niemand, einerlei hier oder in den großen Seestädten, übertroffen werden kann, auf Pfingst Montags an seinem alten Standplatze in der West Hamilton Straße, oberhalb der Oten, wieder eröffnen und durch die Jahrszeit fortsetzen wird. Er hat einen besonderen Salvon, mit einem besonderen Eingang dazu für die Ladies eingerichtet. Er versieht auch Partien oder Gesellschaften irgendwo in der Stadt oder Umgebung, auf die kürzeste Anzeige mit

Allerlei Kuchen, Zuckersachen und Eiscream,

und zwar Alles an den allerbilligsten Preißen. Sein altes Geschäft als Zuckerbäcker setzt er, wie es sich von selbst versteht zu gleicher Zeit ebenfalls fort,—und so ist er für ehedem genossene Kundschaft oder Unterstützung herzlich dankbar, und versichert alle Solche die ihn fernerhin mit ihrer Kundschaft beehren werden, daß sie hinsichtlich von Billigkeit so wie Güte oder Vorzüglichkeit seiner Artikel, zu ihrer vollen Zufriedenheit bedient werden sollen.

George A. Frey.

Mai 30. 1865. nq4m

Privat Verkauf

von schätzbarem liegenden Eigenthum.

Der Unterschriebene bietet hiermit sein schätzbares **Haus** und Lotte Grund zum Verkauf an, gelegen in Locust Valley, Obersaucon Taunship, Lecha County. Die Lotte ist 25 Yards in Front und 130 in der Tiefe, enthaltend im Ganzen 1 Acker, mit einer guten Board Fenz umgeben.—Das Gebäude darauf ist ein zweistöckiges

Främwohnhaus,

28 Fuß Front und 18 tief, mit einem bequemen daranstoßenden Waschhaus und Backofen, desgleichen ist darauf ein Stall, Schweinestall wie auch eine große Werkstätte, bequem für irgend ein Handwerkegeschäft darin zu betreiben. Eine niefehlende Springe mit vortrefflichem Wasser ist nahe dem Hause, und ein anderer kleiner Bach fließt durch den Hof. Jede Art Obst ist auf der Lotte, als Birnen, Pflaumen, Aepfel, Pfirsiche, Kirschen u. s. w.

Die Verbesserungen auf der Lotte sind alle so gut als neu—und das Eigenthum liegt in einer schönen Gegend, bequem noch Stohrs, Mühlen, Schulen und Kirchen.

Das Eigenthum kann an annehmbaren Bedingungen gekaufe werden, wenn zeitlich Anspruch gemacht wird bei

Owen Brunner.

Obersaucon, Mai 30, 1865. nq5m

Union Gegenseitige

Feuer Versicherungs

Gesellschaft von Lecha County.

Diese neue Gesellschaft ist organisiert, um Eigenthum gegen Verlust von Feuer zu versichern, und hat bereits nahezu eine Million Thaler werth desselben versichert.

Direktoren:

D. H. Bastian, David Gehman,
Levi Lichtenwallner, Samuel J. Kistler,
George Roth, Samuel Steger,
Franklin P. Mickly, William Mack,
Joseph Marsteller, George Ludwig,
Joseph Gaumer, Sanford Stephen,
Beneville Yoder

P. H. Bastian, Präsident.
Beneville Yoder, Sekretär.
Levi Lichtenwallner, Schatzm.

Surveyors.

Levi Lichtenwallner, Trexlertown P. O.
Moses Glick, Allentown, "
E. B. Neff, Neff's "
Sanford Stephen, Coopersburg "
Beneville Yoder, Trexlertown "
Samuel Lerch, Kreidersville, North Co.

Personen die ihr Eigenthum versichert zu haben wünschen, können sich an irgend einen der obigen Surveyors wenden.

Juni 13, 1865. nq3m

Proklamation.

Große Herabsetzung in Preißen!

Die alten Zeiten wieder!

Ankunft von einem

Enormen Stock Frühjahrs-Waaren,

welche wie gewöhnlich für

Style, Varietät und niedern Preißen

sollen und können nicht übertroffen werden.

Großes Sinken in Gold

aber noch größer in Baumwollwaaren.

Spekulators haben ausgespielt.

Niedere Preißen und schnelle Verkäufe

sind die Ursachen.

Der Raum erlaubt es nicht einen solchen immensen Stock von Waaren und Preißen anzuführen, es mag genug sein zu sagen, daß alle Arten

Ladies Dreßwaaren,

" " Seiden,
" Schawls, Balmorals 2c.
Haus-Ausmöblirungs-Güter 2c.

unsere neue Styl Manteln und Mantel-Zeug,

wurden alle auf den Kopf geschlagen,

und verkauft ohne Rücksicht der Kosten, an weniger als die Hälfte der originellen Preißen an Milton J. Krämer, letzthin Smith u. Krämers alten Stand, welcher, wie hiezuvor das lebende Institut der Stadt sein soll.

Ich ziehe vor den guten Willen und die Kundschaft des Volkes zu behalten, durch

Wohlfeiles verkaufen,

als durch das Aufhalten ungerechter hohen Preisen. Der Unterschied der Preißen der heutigen Waaren und vor einem Monat zurück ist in der That schmerzlich für Solche die mit einem großen Stock auf Hand, an hohen Preißen, ertappt wurden—aber da dies nicht der Fall bei mir ist, so mache ich es

Der große Ort von Interessen

und

Das Hauptquartier

für wo die Massen ihre Güter an den niedersten Marktpreisen erhalten können.

Unser Motto soll sein:

Kleine Profite, guten Werth und schnelle Verkäufe.

Eine Examinirung ist alles was wir fordern.

Die extrem niedern Preißen unserer Güter werden Alle überzeugen, daß sie noch niederer sind als angegeben wird.

Spendiere keinen Thaler

für Trockenwaaren, bis du unsere Güter examinirt hast, um den Unterschied der Preißen von andern Gütern zu notiren.

Allentaun, April 25. nq3M

Damen nimmt besondere Obacht!

Die ächten Velpau Damen-Pillen.

(Warranted Französisch.)

Diese Pillen, so berühmt schon für viele Jahre in Paris, für die Abhülfe der Frauenzimmer-Unregelmäßigkeiten, und nachher so bekannt für ihr criminelle Anwendung in der Praxis von Abortien, werden nun zum ersten Mal in Amerika zum Verkauf angeboten. Sie sind dem Publikum so zu sagen vorenthalten worden, indem der Erfinder, Dr. Velpau ein sehr reicher Arzt in Paris und gewissenhaften Grundsätzen ist — und er hielt dieselbe aus dem allgemeinen Gebrauch zurück, weil er befürchtete sie möchten für ungesetzliche Zwecke gebraucht werden.—Um Frauenzimmer Obstruktionen zu überkommen, sind sie allmächtig, sie brechen die Floods-Thüren auf, einerlei aus welcher Ursache sie geschlossen sind; aber sie werden dem Publikum nur für gesetzlichen Gebrauch offerirt, und alle Agenten sind verboten dieselbe zu verkaufen, wenn es geglaubt wird daß sie für ungesetzmäßige Zwecke verlangt werden.

H. D. Towner.

Damen können eine Bezeichnung, wenn sie $1 und 6 Poststamps an O. G. Stables, General-Agent für uns, zu Watertaun, N. Y., einsenden, und so können sie dieselbe auch von den nachfolgenden Agenten erhalten, nämlich:

Lowall und Martin, Allentaun,
John B. Moser, do
Detrick und Dorling, do
Thomas Kemmerer, Lehighton.

October 11, 1864. nq13

Lubricating Oel, für

Maschinen zu schmieren, besonders Mühlwerke, Dreschmaschinen und dergleichen. Bei kaltem Wetter wird es von vielen Maschinisten dem Schmalzöl vorgezogen. Es ist wohlfeiler als Schmalzöl. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker

Allentaun Akademie.

Das Schul-Jahr nimmt seinen Anfang am Montag den 24. August.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	$5 00
Gewöhnliche Englische Zweige,	$6 00

Höhere, Lateinische und Griechische, jede 1 Thaler zusätzlich. Keine weitere Vergütung wird gefordert für mehr als zwei dieser Zweigen.

Extra.

Französische	$2 00
Musik,	10 00
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	2 00
Feuerung für den Winter,	1 00

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $60 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik.

Bezahlung strikt zum Voraus. Ein billiger Abzug für Abwesenheit, durch anhaltende Krankheit wird gestattet.

J. M. Gregory, Principal.

August 9, 1864. nqhv

U. S. 7-30 Anleihe.

Auf Autorität des Schatzamts-Sekretärs, hat der Unterzeichnete die General-Subscriptions-Agenteur für den Verkauf der Vereinigten Staaten Schatzamts-Noten übernommen, welche sieben und drei Zehntel Prozent Interessen jährlich tragen, und als die

7-30 Anleihe

bekannt ist.

Diese Noten werden unter Datum vom 15. August 1864 ausgegeben und drei Jahre nach dieser Zeit in Currency zahlbar, oder können nach der Wahl des Inhabers in

U. S. 5-20 sechs Prozent Gold tragende Bonds

umgewandelt werden.

Diese Bonds sind jetzt eine Prämie von neun Prozent werth, einschließlich Gold-Interessen vom November, was den wirklichen Gewinn an der 7-30 Anleihe, nach den gegenwärtigen Raten, einschließlich Interessen, gegen zehn Prozent jährlich ausmacht, neben ihrer Ausnahme von Staats- und städtischer Taxe, was von ein bis zu drei Prozent weiter hinzufügt, je nach dem auf anderes Eigenthum auferlegten Raten. Die Interessen sind halbjährlich durch Coupons zahlbar, welche jeder Note beigefügt sind und abgeschnitten und an irgend einer Bank oder einen Banquier verkauft werden können.

Die Intressen betragen
Einen Cent täglich bei einer $50 Note.
Zwei Cents täglich bei einer $100 Note.
Zehn Cents täglich bei einer $500 Note.
Zwanzig Cents täglich bei einer $1 000 Note.
Einen Thaler täglich bei einer $5,000 Note.

Noten von allen genannten Summen werden rasch nach Empfang von Subscriptionen geliefert.

Die einzige Anleihe im Markt,

die jetzt von der Regierung angeboten wird, und es wird zuversichtlich erwartet, daß ihre größeren Vortheile dieselbe zur

Großen Volks-Anleihe aller Classen

machen wird.

Weniger als $200 000,000 bleiben unverkauft, welche wahrscheinlich innerhalb der nächsten sechszig oder neunzig Tagen abgesetzt sein werden, wo alsdann die Noten unzweifelhaft ein Prämium bringen werden, wie dies regelmäßig der Fall war, beim Schluß der Subscriptionen anderer Anleihen.

Damit den Bürger jeder Stadt und jedem Theil des Landes Erleichterungen geboten werden können, um die Anleihe zu nehmen, haben die National-Banken, Staats Banken und Banquiers im ganzen Lande sich allgemein bereit erklärt, Subscriptionen at per anzunehmen. Subscribenten wollen ihre eigenen Agenten auswählen, zu denen sie Vertrauen haben und die nur für die Ablieferung der Noten verantwortlich sind, für welche sie Aufträge erhalten.

Jay Cooke,
Subscriptions-Agent, Philadelphia.

Subscriptionen werden angenommen von der Ersten und Zweiten National Bank, Allentaun, Pa.

Februar 28. nq3M

Junge Männer

Welche an den Folgen von Onanie oder Selbstbefleckung und geschlechtlichen Ausschweifungen leiden, wie nächtlichen Saamenergießungen oder Pollutionen, geistige und körperliche Schwäche, Nervenschwäche, Impotenz, Schwindsucht und Epilepsie finden in Dr. Culverwells "Radical Regenator" ein Mittel, welches sich durch langjährige Prüfung, als das einzige zuverlässige Heilmittel für die obige Krankheit bewährt hat.

Es ist zu haben, in New York: F. C. Welle u. Co, 115 Franklin Str. Abraham Cahn, Bowery, Ecke Grand Str. Boston: Weeks u. Potter, 170 Waschington Str. Fitchburgh, Mass: J. L. Harriman u. Co. No. 3 American House Block. Philadelphia: T. R. Calender, 3te und Walnut Str. Jno. Kromer, 403 Chestnut Str. Pittsburgh: Henry Miner, 71 und 73 5te Str. Baltimore: Seth S. Hance, 108 W. Baltimore Str. Cincinnati: John D. Park, Ecke 4te und Walnut Str. F. C. Sqire u. Co. N. W. Ecke 4te und Vine Str. Chicago: Smith u. Dwyer, 94 Lake Str. New Orleans: T. W. Wright u. Co., 21 Chartres St. Toronto: Lyman Elliot u. Co., 4te Str. Lawrence Buildings. St. Louis: Collins Bros', Nachfolger von H. Blakeley, Ecke 2te und Vine Str. und direct von den Hauptagenten Chales J. C. Kline, u. Co., 127 Bowery, New York.

Preis pr. Box $2.

Eine kleine Schrift, worin die schrecklichen Folgen des Lasters zur Warnung der Jugend, mit Meisterschaft geschildert ist, wird gratis und franco nach allen Theilen der Ver. Staaten und Canada versandt, wenn man sich schriftlich an die Unterzeichneten wendet.

Chas. J. C. Kline & Co.
127 Bowery, New York, Post-Box 4586.

Januar 31, 1865. nq13

John H. Oliver,

Rechtsgelehrter (Attorney at Law.)
Allentaun, Penns.

☞ Amtsstube verlegt nach Godfried Peter's Gebäude, Ost-Hamilton Straße, beinahe gerade dem Courthause gegenüber.

☞ Er kann in der Englischen und Deutschen Sprache consultirt werden.

December 6, 1864. nq3M

Eis! Eis! Eis!

Eis zum Verkauf Hagenbuchs Gasthaus gegenüber.

Friedrich und Ritter.

Allentaun, Mai 9. nq3m

New Books for sale here,

Die Albright Oel Compagnie

in Venango Caunty, Pa.

Capital 500,000 Thaler, Antheil $1 Baarwerth.

Arbeitendes Capital $30,000

Organisirt unter der Akte von Juli 18, 1863.

President—Achtb. H. C. Longnecker, Allentaun.
V. President—Dr. E. G. Martin, Allentaun.
Secretär u. Schatzmeister—Dr. J. P. Barnes, Allentaun.

Directors:

Achtb. H. C. Longnecker, Allentaun, Pa.; Edw. Ruhe, Allentaun, Pa.; Dr. J. P. Barnes, Allentaun, Pa.; Hiram Schantz, Cedar Fountain; Asa Ballet, Venango Co.; J. L. Hoffman, Allentaun, Pa.; Milton Cooper, Philadelphia; Phaon Albright und E. G. Martin, Allentaun.

Office, Allentaun, Pa.

Beschreibung des Eigenthums.

Das Eigenthum der „Albright Oel-Compagnie" besteht aus zwei Landstrichen, gelegen in Venango Caunty, Pennsylvanien 120 Acker umfassend, worüber die freien Rechtstitel in den Händen der Beamten der Gesellschaft sich befinden, wo sie zu jeder Zeit gesehen werden können.

Strich No. 1—Enthält 95 Acker, durchaus gute Bohr-Fläche, liegt am Big Sandy, und ein Theil davon ist ein Eiland im Fluß, welches jetzt unter Pacht und ein gewisser Antheil des Produktes der Gesellschaft vorbehalten ist.

Strich No. 2—Enthält 35 Acker, wovon ein großer Theil Bohrfläche und der Rest Kohlen- und Holzland ist. Dieses Land liegt an der Bear Creek, ein Nebenfluß des South Sandy.

Die Lage dieses Eigenthums ist in dem großen Oel-Gürtel, und dieser besonderer Theil davon zog in neuerer Zeit die günstigste Aufmersamkeit von Capitalisten sowohl als Derjenigen welche eine praktische und wissenschaftliche Kenntniß der Oelregion besitzen, auf sich. Das Land liegt auch ganz in der Nähe der großen Sugar Creek Brunnen, ferner am Allegheny, nahe Franklin, und andern unweit der Mündung des East Sandy.—Diese Brunnen liefern Maschinen-Oel von der feinsten Qualität; in der unmittelbaren Nachbarschaft dieses Landes, östlich und westlich, sollen Operationen durch andere Gesellschaften begonnen werden, wodurch diese Region völlig entwickelt werden wird.

Die Transport-Gelegenheiten sind vom besten Charakter und alle Produkte können leicht und wohlfeil verschickt werden: die Jamestown Eisenbahn wird diesen Sommer vollendet, welche nahe an diesem Eigenthum vorbei führt und mit dem Franklin Zweig der Atlantic und Great Western Bahn, und mit Dampfschifffahrt zu Franklin in Verbindung kommt.

Die Oberfläche Anzeichen auf Strich No. 1 sind vom günstigsten Charakter; die Agenten welche zur Untersuchung ausgesandt waren, berichten, daß Oel aus dem Boden schwitze.

Die Gesellschaft steht nun im Begriff mehre Brunnen auf diesem Lande zu bohren, und hat schon einige Vorrichtungen zu diesem Zweck errichtet. Da sie keine Abgaben oder Renten zu bezahlen, keine Schulden hat und ihre Geschäfte nach Baargeld-Grundsätzen führen wird, können die Stockhalter den Reichertrag des Eigenthums erwarten.

Eine beschränkte Anzahl von Stockantheilen ist noch von der Gesellschaft zu verkaufen, an 1 Thaler per Antheil. Für jede zwei gekaufte Antheile wird ein Antheil gratis zugegeben.

Allentaun, Mai 23, 1865. nq3M

Zweite National Bank,

von Allentown.

Depositen-Bank für Regierungs-Gelder, sowie Agent für den Verkauf der

Sieben-Dreißiger Ver. Staaten Bonds.

Diese sind zahlbar in zwei und einem halben Jahr, vom 15ten Februar 1865. oder wenn der Halter des Bonds es verlangt, muß es ihm dann in ein 5-20 Bond umgewandelt werden, welche 6 Prozent Gold Intressen tragen, halbjährig zahlbar. Diese 7-30 Bonds tragen 7 und ein Drittel Prozent Intressen, halbjährig zahlbar an irgend einer National Bank, ohne Abzug. Die Ursache, daß sie 7-30 Bonds genannt werden, ist, weil die Intressen auf

$50 einen Cent des Tags betragen,			
100 zwei	"	"	"
500 zehn	"	"	"
1000 zwanzig	"	"	"

Diese Bonds sind zu haben in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000, und sind frei von allen Staats-, Caunty- oder andern Taxen. Ebenfalls zu haben:

10 40 Bonds,

in Summen von $50 bis $1000, welche 5 Prozent Gold Intressen tragen, halbjährig zahlbar.

5 Prozent Intressen Noten

werden in Bezahlung der 7—3-10 Bonds angenommen und die vollen Intressen erlaubt.

☞ Gold und Silber

wird gekauft und das höchste Premium dafür bezahlt.

Weitere Auskunft wird mit Vergnügen ertheilt von

Charles S. Busch, Cashier.

W. H. Ainey, President.

Allentown, Februar 29, 1865. nq—

Dr. Hecht's

Stickhusten (Croup) Syrup.

Dieses Mittel, welches seit lange Zeit sehr gute Wirkung gethan hat, besonders bei Kindern, welche in gegenwärtiger Jahrzeit an Stickhusten und Erkältung leiden, ist zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, Jan. 3. 1865. nq4m

Morocco Leder.

Ein recht gutes Assortement von Manns- und Weibs-Morocco Leder, auch Leininglder, welches noch in guter Zeit eingelegt wurde, zu haben bei

J. B. Moser.

Wollt Ihr schöne Neue Photographien?

S. W. Burcaw und Bruder's
Photographische Gallery, No. 7. Ost-Hamilton-Straße, 3 Thüren unterhalb dem Allen-Hause,
Allentaun,

Wollten ehrerbietigst den Einwohnern von Allentaun, so wie dem allgemeinen Publikum ankündigen, daß sie

Alle Arten Photographischen Bilder

verfertigen, als gewöhnliche und colorirte Photographs, vorzügliche Cartes De Visita Ambrotypes und Malotypes.

Besondere Aufmerksamkeit wird dem Copiren von alten Daguerreotypes und Ambrotypes in Photograph-Bilder, viel vergrößert, gewidmet.

Alle Arbeit wird in dem besten Style und an den billigsten Preißen verrichtet.

Sie machen auch herrliche Bilder für Albums an $1 per Dutzend,—und für Bilder schicklich um in Briefen zu versenden, fordern sie nur 25 Cents.

Sie haben auch auf Hand ein vortreffliches Assortement Gold- und Rose-Holz Bilder-Främes, von allen Größen.

Alle Arbeit wird warrantirt dauerhaft zu sein.

S. W. Burcaw und Bruder.

März 7, 1865. nq13

Großes Fallen

in Gold!

Ich habe heute meinen ganzen Stock von

Hüten, Kappen und Ladies' Furs

reduzirt, zu Preißen die dem großen Fallen des Goldes völlig gleich kommt.

Hüte für Männer so nieder als 75 Cts.
Hüte für Knaben, 50 Cts. u. aufwärts.
Männer und Knaben Kappen, 25 Cents und aufwärts.

Von heute an werden meine Waaren gemerkt gefunden werden:

Down! Down! Down!

In der That so nieder daß sie in dem Bereiche Aller sind, die einen Viertel oder Drei-Viertel übrig haben.

Ladies' Fäncy Furs

in großer Verschiedenheit, auf welche ich ihre besondere Aufmerksamkeit lenke.

Mink, Sable, German Fitch, Siberian Squirrel, Water Sable und America Fitch.

N. B.—Rohe Fur wird an den höchsten Bargeld-Preißen gekauft.

S. B. Anewalt

No. 25 West Hamilton Straße, Allentaun, Pa.
October 25, 1864. nq6y

Gut Neues für die Leut!

Frühlings und Sommer-Waaren am

Kleider-Emporium,

In der Stadt Allentaun.

Breinig und Reeder,

Benachrichtigen das allgemeine Publikum daß sie ihr Geschäft als Kaufmanns-Schneider, an No. 11 Ost-Hamilton-Straße, in Allentaun, noch immer fortbetreiben, und ungleicher Zeit verfertigen sie dasselbe—wie dies auch bereits allerwärts bekannt ist—daß man da bei ihnen

Die besten und wohlfeilsten Kleider,

in einer Umgegend von wenigstens 50 Meilen kaufen kann. Es ist dies zwar viel gesagt, aber es hält sicher aus, indem es nichts als die reine Wahrheit ist. Sie haben gegenwärtig

Einen herrlichen Stock Kleider

für die Jahrszeit passend auf Hand, der auch sicher nicht an Schönheit übertroffen wird, bestehend aus

Allen Arten Röcken,
Alle Arten Westen,
Alle Arten Hosen,
Alle Arten Halstücher, etc.,

und kurz Alles das in ihr Fach einschlägt, und diese Thatsache, zusammen genommen mit dem Obengesagten, setzt sie in den Stand alle Ansprechende nach Wunsch bedienen zu können. Rufet daher an ehe ihr sonstwo kaufet, wenn ihr Eueren Interessen getreu sein wollt. Vergesset den Ort nicht, derselbe ist No. 11 Ost-Hamilton-Straße, zwischen dem „Allen Haus" und Mosers Apotheke.

Sie sind dankbar für bereits genossene Kundschaft, und bitten um eine Fortdauer der Gunst des Publikums, wofür sie auch stets und immerhin dankbar sein werden.

Breinig und Reeder.

Allentaun, März 15. 1864. nq13

William S. Mark,

Rechtsanwalt,
Allentaun, Pa.

Office, 54 Ost-Hamilton Straße.

☞ Besorgt alle professionelle Geschäfte in Lecha und angränzenden Counties.

Allentaun, December 6. 1864. nq13

Henry W. Jarrett,

Friedensrichter in Emaus,

Verrichtet alle Arten Schreibereien prompt und an den billigsten Bedingungen. Rufet bei ihm an.

Emaus, April 18, 1865. nqhv

Lewis H. Mertz,

Verfertiger von
Stiefeln und Schuh-Uppers,
West-Hamilton-Straße, nahe der 9ten Straße,
Allentaun, Pa.

März 14. *4m

Kohlenöel-Lampen und Gläßer!
Zu haben bei J. B. Moser, Apotheker.

Hast du sie gesehen?

Was?

Die herrlichen Waaren

welche soeben erhalten wurden am „Nationhaus" von

Josua Schnurman,
No. 9. West-Hamilton Str., Allentaun.

Er macht seinen alten Freunden sowie dem Publikum im Allgemeinen achtungsvoll bekannt, daß er soeben von den großen Städten erhalten hat ein großes und elegantes Assortement von

Trocken-Waaren,

als schwarze und Fäncy-Seide, Delains, Plaids und Balmorals, Wolls-Delains, Collars von jedem Sty und Preis, die wohlfeilsten welche zu finden sind Schawls u. s. w. Eine große Auswahl von

Trauerwaaren für Damen.

Trimmings, Strümpfe, feine Kid und andere Handschuhe.

Hoop Skirts von allen Preisen.
Balmoral Skirts.

Ladies Merino Scarfs von allen Farben.
Französische Corsets, Sacktücher von allen Sorten, 2c.

Perfumery u. Fäncy Seife.

Ladies Fäncy Dreß Trimmings in großer Verschiedenheit u. von jedem Styl.

Spuhl- und anderer Nähts in großen Quantitäten.

Umbrellen, Knöpfe von jeder Art, Hemdbusen, Hosenträger und fertige Hemden in großer Auswahl.

Dieser Güterstock wurde in den großen Städten für Baargeld eingekauft, und dadurch bin ich im Stande viel wohlfeiler zu verkaufen als viele der andern Häuser.

Die Damen werden es zu ihrem besondern Vortheil finden wenn sie bei mir anrufen ehe sie sonstwo kaufen. Kommt und prüfet die Waaren, das Besehen kostet nichts.

Allentaun, Juni 7, 1864 nq13

1865. 1865.

„18 Jahre gebraucht in Neu-York."
„Einzig bekannte unfehlbare Mittel."
„Frei von Gift."
„Nicht gefährlich für den Menschen."
„Rattten kommen aus ihren Löchern und krepiren.

Costar's
Ratten, Roaches, 2c., Vertilger.

Ist ein Kleister—gebraucht gegen Ratten, Mäuse, Roaches, schwarze und rothe Ameisen, 2c., 2c., 2c.

Costar's Wanzenvertilger.

Ist eine Flüssigkeit—gebraucht um Wanzen zu vertreiben und deren Herbeikommen zu verhindern, 2c.

Costar's
Electrisches Pulver für Insekten.

Wird gebraucht gegen Motten, Mosquitoes, Flöhen, Wanzen, Insekten an Pflanzen, Geflügel, Thieren, 2c.

☞ In allen großen Städten beim Großen zu verkaufen.

☞ Ueberall bei Drogisten und Händler zu verkaufen.

☞ !!! Hütet !!! Euch vor allen werthlosen Nachahmungen.

☞ Sehet daß „Costar's" Name auf jeder Box, Flasche und Flask steht, ehe Ihr kaufet.

☞ Addressirt an Henry R. Costar,
☞ Haupt-Depot, 482 Broadway, Neu York.
☞ Verkauft von allen Apothekern in
Allentaun, Pa.,
beim Großen und Kleinen.

☞ Eine Stimme aus dem fernen Westen.—Durch Costar,s Vertilger der Ratten, Insekten u. s. w. wird mehr Getreide und Vorräthe gerettet, die sonst von denselben vertilgt würden, als ganze Tonnen dieses nützlichen Mittels kostet.

☞ Ratten gegen Vögel.— Wer irgend einen kleinen Vogel schießt, ist ein grausamer Mann aber jeder, der dazu beiträgt, Ratten, Mäuse und andere schädliche Thiere auszurotten, ist ein Wohlthäter der Menschheit. Costar hat sich ein solches Verdienst erworben, indem er sein berühmtes Pulver erfunden hat, wodurch solche Thiere, welche dem Menschen keinen Nutzen sondern Schaden bringen, ausgerottet werden.

☞ Den Farmern und Haushältern werden jährlich für mehrere hundert Thaler werth Getreide, Proviant u. s. w. durch Ratten, Mäuse, Ameisen und sonstiges Ungeziefer vertilgt, welche es verhüten können, wenn sie für weniges Geld Costar,s Exterminator anwenden.

März 23, 1865. nq4M

Verlegt.

Dr. T. C. Jäger

Zeigt hiermit achtungsvoll an, daß er seine Office 3 Thüren unterhalb der Allentaun Bank verlegt hat, und bietet hiermit dem Publikum in dieser Gegend seinen ärztlichen Beistand in Krankheits Fällen an.

Mai 2, 1865. nq4m

Henry C. Longnecker,

Rechts-Anwalt,

hat seine Praxis in Lecha und den angrenzenden Counties wieder aufgenommen. Er kann in deutscher und englischer Sprache consultirt werden.—Office: Hamilton-Straße, gegenüber dem Courthause, Allentown, Pa.

December 20, 1864. nq3M

School books for sale.